

# Airbus und Boeing Kopf an Kopf

**Toulouse.** Der Luftfahrt- und Rüstungskonzern Airbus hat seinen US-Rivalen Boeing bei den Flugzeugbestellungen 2017 ein weiteres Mal abgehängt. Während sich die Mittelstreckenmaschinen vom Typ A 320 neo bestens verkauften, sieht es beim weltgrößten Passagierjet A 380 immer düsterer aus. Der scheidende Chef der Verkehrsflugzeugsparte, Fabrice Brégier, fasste am Montag eine weitere Produktionskürzung ins Auge. Verkaufsleiter John Leahy sprach in einer Telefonkonferenz vom zwangsläufigen Ende der A-380-Produktion, falls die Airline Emirates keine neuen Maschinen bestelle.

Dennoch befindet sich Airbus im Aufwind. 2017 verbuchte der Hersteller Aufträge für 1.109 Verkehrsflugzeuge und damit 197 mehr als sein Konkurrent. Zwar blieben die US-Amerikaner mit 763 Auslieferungen 2017 weltgrößter Flugzeugbauer. Airbus gelang mit einer Steigerung von 688 auf 718 ausgelieferte Maschinen jedoch ein eigener Produktionsrekord. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/325413.airbus-und-boeing-kopf-an-kopf.html>*